

Wochenplan 11+12 (1.-5. Februar 2021)

1. Recherchiere, was es mit folgenden Personenpaaren auf sich hat:
 - a.) Publius Scipio – Tiberius Gracchus;
 - b.) Gaius Servilius Ahala – Spurius Maelius;
 - c.) Lucius Opimius – Gaius Gracchus.Erläutere, worin die Gemeinsamkeit zwischen ihnen besteht.
2. Übersetze den Text auf beiliegenden Textblatt (bis Abschnitt 4, „M. Fulvius consularis“).
3. Belege am Text, für welchen Redestil hat sich Cicero in der Einleitung entschieden hat. Was bezweckt er damit?
4. Zeige, wie Cicero sein Verhalten in Abschnitt 3 beschreibt. Welche Wirkung soll dies Selbstanklage auf die Senatoren und Catilina haben? Welche Rolle spielen in diesem Zusammenhang die historischen Hinweise?
5. Weise in Abschnitt 3 folgende Stilfiguren nach:
 - a.) Chiasmus
 - b.) Geminatio
 - c.) Inversion
 - d.) Alliteration
 - e.) Hyperbel (Übertreibung)
6. Erkläre, welche Art des „ut“-Satzes in „ut viri fortes acrioribus suppliciis“ usw. (Abschnitt 3) vorliegt.
7. Begründe kurz die Verwendung der Konjunktive „videret“ und „caperet“ (Abschnitt 4; 1. Satz).